Zeitschrift: Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 103 (2005)

Heft: 5

Rubrik: Verbandsnachrichten = Nouvelles de fédération

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zentralpräsidentin/ Présidente centrale

Lucia Mikeler Knaack Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23

Sektionen/Sections

Aargau-Solothurn:

Gabriela Felber Piso, Domherrenstr. 13, 4622 Egerkingen, Tel. 062 398 07 53 gabrielafelber@hotmail.com Regula Pfeuti – Giger, Ob. Torfeldstr.12 5033 Buchs, Tel. 062 822 45 83 E-mail: regula.p@bluemail.ch

Fabienne Salamin, Hecv.santé Av. de Beaumont 21, 1011 Lausanne Tél. 021 314 66 60, Fax 021 314 66 33 e-mail: fsalamin@hecvs.ch

Beide Basel (BL/BS):

Sandra Aeby, Hechtweg 31 4052 Basel, Tel. 061 693 31 71 E-Mail: sandra_aeby@yahoo.com Monika Barth, Auf dem Hummel 30 4059 Basel, Tel. 061 361 35 15 E-Mail: monika.barth@bluewin.ch

SHV Sektion Bern 3011 Bern shv-sektionbern@bluewin.ch

Fribourg:

Corinne Bulliard, Ferlens 1692 Massonnens Tél. 026 653 25 25, Natel 078 629 90 07 e-mail: bulliardc@bluewin.ch

SSF Genève, Case postale 658 1211 Genève 4, Tél. 022 885 09 11 e-mail: fssf.ge@bluewin.ch

Dagmar Ittig, Dorf, 3983 Goppisberg Tel. 027 927 42 37, Natel 079 454 68 55 E-Mail: dittig@bluewin.ch

(SG/TG/AR/AI/GR):

Daniela Thöny, Pardellgasse 14 7304 Maienfeld, Tel. 081 302 32 10 Silvia Bättig, Tiefengasse 848 9473 Gams, Tel. 081 771 19 63 silvia.baettig@bluewin.ch

Susanne Bovard, Hinterfeld 5b 8852 Altendorf, Tel. 055 442 37 83 E-Mail: peter.bovard@schweiz.org

Cinzia Biella-Zanelli, Massarescio 6516 Cugnasco, Tel. 091 840 91 15

Vaud-Neuchâtel (VD/NE):

Anne Burkhalter, Rue de la Chapelle 3 1860 Aigle, Tél. P 024 466 55 14 F 024 466 55 16 e-mail: anne.burkhalter@bluewin.ch Yvonne Meyer, Ste-Hélène 1660 Château-d'Oex Tél. P 026 924 51 47, F 076 393 56 39 e-mail: ymeyer@hecvs.ch

Zentralschweiz (LU/NW/OW/UR/ZG):

. Susanna Weingart-Schäubli Bankstrasse 16, 6280 Hochdorf Tel. 041 910 06 76 E-Mail: susanna.weingart@bluewin.ch Anja Distel-Widmer, Äussere Güterstr. 3 6300 Zug, Tel. P 041 910 12 38 G 041 709 77 40, Natel 078 600 50 31 E-Mail: anja.widmer@orangemail.ch

Zürich und Umgebung

(ZH/GL/SH): Ruth Riggenbach, Sonnenberg 33 8636 Wald, Tel. 055 246 66 56 E-Mail: ruth.riggenbach@bluewin.ch Nancy Bellwald-Pedegai, Schützenstr. 81 8400 Winterthur, Tel. 052 212 74 08 E-Mail: nancy.bellwald@bluewin.ch

Verbandsnachrichten/Nouvelles de la fédération

Interview mit Dr. med. Eduard Vlajkovic, Gynécologie suisse

Hebamme.ch: Herr Vlajkovic, Gynécologie suisse unterstützt die Bestrebungen des SHV, die zukünftige Hebammenausbildung im Fachhochschulbereich angesiedelt zu sehen. Sicher gibt es viele Gründe für Ihre Unterstützung. Welches sind die wichtigsten?

Eduard Vlajkovic: Die Hebammenausbildung auf Fachhochschulniveau setzt Schwerpunkte im Bereiche der wissenschaftlichen Reflexion der Hebammentätigkeit. Zudem gehören auch Bereiche wie Forschung und allenfalls Dienstleistungen zu den Aufgaben von Fachhochschulen.

Diese neuen Rahmenbedingungen bedeuten eine echte Revolution der Hebammenausbildung. Die Anforderungen für die Hebammen in Ausbildung bzw. die Ausbildnerinnen an den zukünftigen Fachhochschulen sind viel höher. Auch die Zulassungskriterien sind anspruchsvoller. Insgesamt ist Gynécologie suisse davon überzeugt, dass diese neuen Rahmenbedingungen dazu führen werden, dass die Zusammenarbeit zwischen Hebammen und Geburtshelferinnen bzw. Geburtshelfern gefördert wird. Dies im Sinne einer Angleichung der unité de doctrine beider Berufsgruppen.

Auf welche Weise und wem gegenüber kommuniziert Gynécologie suisse diese Unterstützung?

Einerseits hat Gynécologie suisse im Auftrag der FMH am Hearing der GDK im September 2004 klar dargelegt, dass die Ärzteschaft hinter einer zukünftigen Hebammenausbildung auf Fachhochschulstufe steht und diese aus oben aufgeführten Gründen befürwortet. Andererseits wurde in einer Stellungnahme an die GDK unser Standpunkt noch einmal schriftlich klar festgehalten.

Natürlich werden auch unsere Mitglieder, das heisst die Schweizer Gynäkologinnen und Gynäkologen, in

unserer Standeszeitschrift entsprechend informiert.

Was glauben Sie persönlich, wie die GDK entscheiden wird?

Nach einem anfänglichen Optimismus bin ich eher pessimistisch geworden. Bei den bisherigen Überlegungen wurden die finanziellen Aspekte zumindest offiziell nicht beleuchtet. Da Finanzen bei solchen Entscheidungen eine absolut prioritäre Rolle spielen und die Inhaltlichkeit der Materie in den Hintergrund rückt, wird meiner persönlichen Meinung nach der Faktor Geld eine entscheidende Rolle

Ist für die Entscheidungsträger eine zusätzliche finanzielle Belastung absehbar, wird gegen eine Fachhochschulvariante entschieden werden. Auserdem wurde der Entscheid über Monate hinausgeschoben. Verhandlungstaktisch lässt mich dies ebenfalls aufhorchen. Insgesamt bin ich also äusserst skeptisch und befürchte, dass die GDK gegen die Fachhochschulausbildung entscheiden wird.

Die Unterstützung durch Gynécologie suisse hat unter den Hebammen grosse Befriedigung ausgelöst, sie fühlen sich von



den ärztlichen Geburtshelfern als Berufsgruppe anerkannt und ernst genommen. Hört man einzelnen Hebammen zu, scheint dies nicht immer der Fall zu sein. Läutet diese erstmalige gemeinsame Lobbyarbeit eine neue Ära in der Zusammenarbeit zwischen Hebammen und ÄrztInnen ein?

Dies wäre äusserst wünschenswert. Es ist zudem nicht das einzige Projekt, bei dem die Ärzteschaft zusammen mit den Hebammen in die gleiche Richtung

Ich erinnere daran, dass Gynécologie suisse zusammen mit dem SHV sich stark gegen den Wegfall der Franchisenbefreiung für schwangere Frauen einsetzt. Die beiden Verbände werden sich immer mehr bewusst, dass sie in gewissen Bereichen durch ein gemeinsames Auftreten an Stärke gewinnen und gleichzeitig das Verhältnis untereinander verbessern.

Wenn wir weiter in dieser Weise zusammenarbeiten, sehe ich der Zukunft positiv entgegen.

Herr Dr. Vlajkovic, besten Dank für dieses Interview!

Interview: Gerlinde Michel

Die für Hebammen praktisch anwendbare Ausbildung zur

Körper- und Atemtherapie

Berufsbegleitende Ausund Weiterbildungsangebote

Ausbildungslehrgang LIKA

Beginn: September 2005

Kostenloser Info-Abend: 25. Mai, 19-21 Uhr Orientierungsseminar: 20./21. August 2005

Fort- und Weiterbildungsseminare

Querdenken, 15./16, Oktober 2005 Mentales Training, 24./25. Oktober 2005 Depression, Angst und Panik, 5./6. November 2005 Veränderungen, Übergänge, Sinnfindung, 3./4. Dezember 2005

Verlangen Sie unser ausführliches Programm!



LIKA® GmbH

Gesamtleitung Edith Gross Lindhofstr. 92, 5210 Windisch Tel. 056 441 87 38 Fax 056 442 32 52 info@lika.ch, www.lika.ch

LA LECHE LIGA SCHWEIZ LIGUE LA LECHE SUISSE LEGA LECHE SVIZZERA LA LIA LECHE SVIZRA

3. Europäischer La Leche Liga Kongress

3ième Congrès Européen de la Ligue La Leche

10./11. Juni/Juin 2005

Graf-Zeppelin-Haus Friedrichshafen (D)

Themen rund um Stillen und Laktation International anerkannte Referentinnen und Referenten Simultanübersetzung Deutsch/Englisch

Thèmes: allaitement maternel et lactation Conférencières et conférenciers reconnus internationalement Traduction simultanée Allemand/Anglais

Informationen/Informations:

TS-Management

Bruenigstr. 12, P.F. 139, CH-6055 Alpnach-Dorf Fax (0)41 671 01 71, Email: info@ts-management.ch

La Leche Liga Schweiz

Sigristhalde 10, CH-6102 Malters

Fax: +41 (0)41 497 04 85, Email: office@stillberatung.ch

www.stillberatung.ch

La vita è bella! Liebe Fachfrauen, dieses Jahr können wir leider nicht am Kongress teilnehmen...





www.bauchabdruck.ch

...sind aber trotzdem immer für Sie da: mit schönen, praktischen Sachen, die das Leben angenehm machen!



- Sling Das Tragetuch mit dem Ring
- Pregnant Bellymask Do-it-yourself Set
- Atelier für Körperabformungen
- Paseo Blachentaschen u.v.m

Creatoys, D. Dauwalder, 3280 Murten, 026 672 25 45, creatoys@sling.ch

AKADEMIE

FÜR ANGEWANDTE

PHYTOTHERAPIE



Von der Arzneipflanze zur Phytotherapie. Ein praxisbezogener

Lehrgang zur Herstellung und Anwendung von pflanzlichen Heilmittel



PlantaMed Bolliger Ernst Bolliger Ing. HTL

CH - 4557 Horriwil

Wilstrasse 45

Telefon/Fax +41 (0)32 614 20 66 info@plantamed.ch

Homöopathische Aus- und Weiterbildung

Artis Homoeopathicae Thunstrasse 22, CH-3005 Bern Telefon 031 352 10 38

info@artis-pfs.ch

Aktuelles Seminar-Angebot unter

www.artis-pfs.ch



ARTIS HOMOEOPATHICAE



Muttermilch ist der beste Schutz. Doch was ist nach dem Stillen? HiPP Milchnahrungen sind genau auf die Ernährungsbedürfnisse von Babys abgestimmt. Ob **HiPP HA** für Babys mit erhöhtem Allergierisiko oder **HiPP Bio-Milch** von der 1. Flasche bis ins Beikostalter – mehr als 40 Jahre Erfahrung in der Herstellung von Säuglingsmilchnahrungen geben die Sicherheit für ein gesundes Wachstum.

Um diesen besonderen Schutz auch nach dem Stillen aufrecht zu erhalten, gibt es jetzt probiotische Milchnahrungen von HiPP.

HiPP Milch probiotisch enthält natürliche Schutzkulturen. Und nur HiPP verwendet dabei eine probiotische Kultur, die ursprünglich aus Muttermilch gewonnen wurde:

den **Lactobacillus reuteri.** Probiotische Laktobazillen unterstützen nachweislich eine gesunde Darmflora und stärken damit das Immunsystem von Babys.

Vergleichsstudie beweist: Lactobacillus reuteri wirkt signifikant besser als der in BEBA-Produkten eingesetzte Bifidobacterium lactis in Bezug auf Häufigkeit von Vorstellung beim Kinderarzt, Fehlen in der Kindertagesstätte, Häufigkeit von Antibiotikaverschreibungen und Häufigkeit von Fiebertagen.



Mehr Informationen zum lactobacillus reuteri finden Sie in der Infoline-Probiotik im Fachportal "Pädiatrie" unter www.multimedica.de



Quelle: Weizman et al, Pediatrics, Vol 115 No 1. Jan. 2005, 115: S. 5-9

Wichtiger Hinweis: Stillen ist das Beste für das Baby. Die Verwendung einer Säuglingsanfangsnahrung sollte nur auf Rat medizinischer Fachleute erfolgen.

Ausführliche Informationen über unsere Produkte und Muster senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Rufen Sie uns an: 7 0 41/76 381 4850 oder mailen Sie uns: information@hipp.ch



Für das Wertvollste im Leben.

Sektionsnachrichten/Communications des sections

AARGAU-**SOLOTHURN**

062 216 52 68

Freipraktizierende Hebammen

Wir treffen uns am 9. Juni, 14.15 Uhr, im Restaurant «Goldige Öpfel», Aarau.

Regula Pfeuti

BAS-VALAIS

021 314 66 60

Nouveaux membres:

Barbera Mireia, Troistorrents, Elève à l'école de Lausanne; De Witte Elke, Savièse, 1996, Brüssel B; Poiret Christelle, Miège, 1986, Amiens F.

BERN

031 901 36 66

Neumitglieder:

Kaiser Maria Theresia, Rüeggisberg, 1997, Stuttgart; MossSchübl Helena, Weissenburg; Rickli Lisa, Bern; Hebammen i.A. an der Hebammenschule Rern

Fachkreis Freipraktizierender Hebammen

Einladung zur Veranstaltung zum Thema «Stillen» Do 23. Juni, 15 bis 17 Uhr, Bollwerk 35, 5. Stock

Claudine Blanc Arnold berichtet über die Ausbildung zur IBCLC-Stillberaterin, stellt die neusten Erkenntnisse zum Stillen vor und zur Diskussion, und gibt Raum für gegenseitigen Austausch.

Sabine Graf

GENÈVE

022 885 09 11

Nouveau membre:

Esmel Stéphanie, Collonge-Bellerive, 2004, Genève.

OSTSCHWEIZ

081 302 32 10 081 771 19 63

Spitalhebammentreff

Wir treffen uns im Spital Grabs, Eingang, am Montag 30.Mai,18 bis 20 Uhr. E-Mail: madur@bluewin.ch

Martina Dur

Vollmond-Zmorge

Am Montag, 23. Mai, 9.00, im Restaurant Embrasserie, Bahnhofplatz, St.Gallen.

TICINO

091 840 91 15

Nuovi membri:

Codeluppi Francesca, Stabio, Elève à l'école de Lausanne; Iseppi Clizia, Lugano, 2004, Chur.

ZENTRALSCHWEIZ

041 910 06 76 041 910 12 38

Freipraktizierende Hebammen

Wir treffen uns am 12. Mai, 20.00 Uhr, im Restaurant Sonne, Emmenbrücke.

Esther Fischer-Brun

ZÜRICH UND UMGEBUNG

055 246 66 56 052 212 74 08

Neumitglieder:

Ivanova Elissaveta, Zürich, Hebamme i. A. an der Hebammenschule Zürich; Markus Martina, Schaffhausen, 2002, St.Gallen; Schreibmüller Pascale, Zürich, 2002, St.Gallen.



Harmony™

- Einzige Handbrustpumpe mit 2-Phasen-Pumpprogramm
- Ergonomischer Griff
- Wenige Teile
- Kompatibel mit Standard-Babyflaschen
- Zwei verschiedene Brusthauben zur Auswahl

PureLan™ 100 Die natürliche Brustwarzenpflege

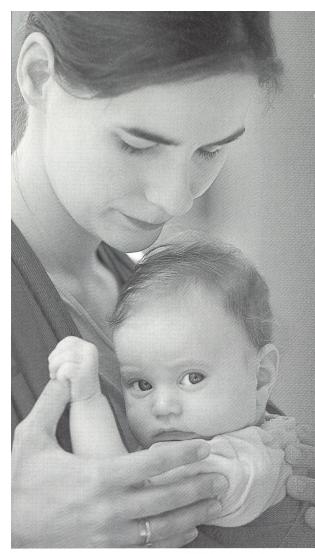
- Hypoallergen
- 100% reines Lanolin
- Ohne Zusätze oder Konservierungsmittel
- Empfohlen von der «Schweizerischen Stiftung zur Förderung des Stillens»
- Pflegt trockene und empfindliche Brustwarzen

Einweg-Stilleinlagen Sicherheit rund um die Uhr

Packung zu 30 Stück

- Extra saugfähig
- Natürliche Form
- Klebestreifen für perfekten Sitz
- NEU: Einzeln verpackt für höchste Hygiene

Fragen Sie nach dem Rabatt für Hebammen



das Original seit 1972

DIDYMOS®

Erika Hoffmann

Das Babytragetuch.

Für Hebammen: ein Vorführtuch in Größe 6



Das Babytragetuch mit der besonderen Webart für rundum sicheren Halt aus 100% unbehandelter kbA-Baumwolle in vielen wunderschönen Farben und Mustern und aus farbig gewachsener Baumwolle. Drei Jahren Qualitätsgarantie. Keine Produktion in Billiglohnländern. Genaue Anleitungen für alle Bindeweisen als Heft und als DVD bei jedem DIDYMOS-Tuch.

Leihtücher auf Anfrage. Wir liefern in 1-2 Tagen.

Kompetente Beratung vor und nach dem Kauf bei:

Sonja Hoffmann • CH-3665 Wattenwil • Tel. 033 356 40 42 Fax: 033 356 40 43 • info@didymos.ch • www.didymos.ch

ÖKO TEST
RICHTIG GUT LEBEN
Didymos Babytragetuch
Martin 6

Sehr gut
Ausgabe: 02/2004
Jahrbuch Kleinkinder 2005

Hoppediz®

Baby-Tragetücher und mehr...

- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- 100% Baumwolle (schadstoffgeprüft)
- Querelastisch gewebt (Kreuzköper)
- Stützt optimal gibt sicheren Halt
- Große Farbauswahl
- Kontrastfarbige Kanten
- * Ausführliche Trageanleitungen bei jedem Tuch

Maxi Tuch (ca. 5,40m) 59,- €*

Langes Tuch (ca. 4,60m) 49,- €*

Kurzes Tuch (ca. 2,50m) 29,- €*

Puppen Tuch (ca. 2,50m) 12,- €
Anleitung (ohne Tuch) 6,- €

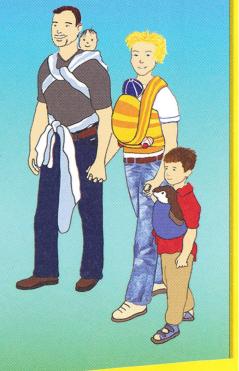
OKO TEST RICHTIG GUT LEBEN Hoppediz Babytragetuch Casablanca, lang

Sehr gut

Jahrbuch Kleinkinder für 2005



Zum Scheider Feld 17 · D-51467 Bergisch Gladbach Tel. 0700 / 01 00 18 70 (Festnetztarif) Tel. international 0049 / 700 / 01 00 18 70 www.hoppediz.de · Email: info@hoppediz.de



Besuchen Sie uns auf dem Schweizer Hebammen Kongress vom 19. - 20. Mai in Lugano

ENERGETISCH-STATISCHE-BEHANDLUNG ESB/APM

Ohr-Reflexzonen-Kontrolle n. Radloff

- Da Schmerzen nicht identisch mit der Ursache sein müssen, bleiben Behandlungserfolge oft unbefriedigend. Mit der ESB/APM, die auf der alten chin. Medizin aufbaut, können Sie Ursachen erkennen und sinnvoll Abhilfe schaffen.
- · Diese Erkenntnisse ermöglichen Ihnen nicht nur sichere Therapieergebnisse, sondern auch eine zutreffende Beratung Ihrer Patienten.
- Das Konzept der ESB/APM kann vom Behandler an annähernd jedes Fachgebiet angepasst werden. Das Spektrum reicht von der Orthopädie, Neurologie, Internistik etc. bis hin zur Geburtshilfe.



Lehrinstitut Radloff, 9405 Wienacht-Bodensee, Fon 071 891 31 90 Fax 071 891 61 10, li-radloff@bluewin.ch, www.esp-apm.com



ZENTRUM FÜR FORM UND WANDLUNG PSYCHOTHERAPIE - AUSBILDUNG - KURSE

Frohburgstrasse 80 · 8006 Zürich · Telefon 044 261 98 02 · Fax 044 261 98 03 E-Mail: oip@bluewin.ch · www.oip-zfw.com

Aus- und Weiterbildung in körperorientierter Psychotherapie und Beratung OIP (berufsbegleitend)

Leitung: Dipl. psych. Elisabeth Schlumpf und Dr. phil. Irène Kummer





- Einjährige Grundlagenkurse
- · 4-jährige Gesamtausbildung mit Diplomabschluss

Der Abschluss der Ausbildung in OIP berechtigt mit entsprechender Grundausbildung zur Führung des Titels «Psychotherapeutin SBAP». Die 4 Jahreszirkel der Ausbildung mit den Themen Individuum, Familie, Partnerschaft, Lebensphasen und Übergänge können auch einzeln besucht werden.

Die Aus- und Weiterbildung richtet sich an:

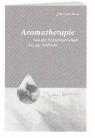
- Psychologinnen und Ärztinnen
- Personen aus medizinischen, pädagogischen, sozialen Berufen und in Führungspositionen

Kursbeginn jeweils im September, verlangen Sie unsere ausführlichen Unterlagen!



Das «jüngste Kind» ist da!

Bei farfalla finden Sie das neueste Buch von Ingeborg Stadelmann zur Aromatherapie von der Schwangerschaft bis zur Stillzeit. Gespannt auf mehr Original D'Aromamischungen? Dann schauen Sie rein!





Farfalla Essentials AG · Florastrasse 18 · 8610 Uster Tel 044/905 99 00 · E-Mail info@farfalla.ch · www.farfalla.ch

Bitte senden Sie mir das neue Buch gegen Rechnung (CHF 16.90 p. Porto) ☐ den Farfalla Produktekatalog 2005

- die Broschüre «Original IS Aromamischungen»

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort



Technische Daten

Maße		
Größe	Gerät	128mm x 68mm x 38mm
- 4 1 -	Sonde	71mm x 32mm Ø
Gewicht		230g (einschließlich Batterien und Sonde)
Wasserdic	:ht	Sonde und Kabel

Energieversorgun	g
Batterien	2 x AA 1.5V Alkaline oder
	2 x AA 1.2V NiCad
Betriebsdauer	1000 Eine-Minute-
	Untersuchungen (Alkaline)
Abschaltautomatik	in Betrieb nach 5 Minuten/
	kein Signal nach 2
	Minuten

Gerätebedienung		
Tasten	Ein/Aus, Lautstärke	
Ultraschall		
Frequenz	2 MHz Kontinuierlicher	
	Ultraschall (CW)	
Akustische Ausgabe	Niedrige Energie –	
	Ausnahme BS EN 61157	
	(Bestimmung 6)	

Das innovative, elegante Design des Sonicaid®One bietet folgende Vorteile...

Taschenergonomie

So leicht und handlich, dass er sich problemlos mitnehmen und unterbringen lässt. Einfach in der Handhabung und bequem zu halten.

Verbesserte Leistung

Ein Modell erfüllt alle Ihre Anforderungen. Hohe Empfindlichkeit und großer Erfassungsbereich – Herztöne werden schnell erfaßt, von der frühen Schwangerschaft bis zum Geburtstermin. Die fetalen Herztöne sind in hervorragender Klarheit zu hören und die große, kontrastreiche Anzeige ist leicht lesbar.



SonicaidOne wird komplett mit weicher Tasche, Gel, Batterien, Bedienungsanleitung, Schwangerschaftsscheibe *excellence in healthcare* und Stift geliefert.

Ausgänge	
Lautsprecher	350mW rms typisch
Kopfhörer	10mW total
	(32Ω Stereo-Kopfhörer)
Audio-Wiedergab	e 350Hz – 1kHz

Fetale Herzfrequ	ienz
Anzeige	3-stellige FHR,
	Puls/Signalqualität,
	Batterie schwach
Bereich	50 – 210 bpm
Genauigkeit	< ± 2 bpm über
	100 - 180 bpm
Auflösung	± 1 bpm
Mittelwertbildun	g 3 - 5 Schläge

Sicherheit	
Klassifikation Klasse 1 Typ	EN60601-1, IEC60601-1, CAN/CSA-C22.2No.601.1, UL2601-1 und EN60601-1-2

Für Sie entwickelt

Die zurückgesetzten Tasten und der Lautstärkeregler mit Speicherfunktion tragen zum einzigartigen Design und zur arbeitsfreundlichen Ergonomie bei und sorgen so für eine optimal einfache Handhabung. Durch die Verwendung von fortschrittlichen Materialien entstand eine leichte und doch robuste Einheit - einschließlich spiralförmigem Sondenkabel für bessere Zuverlässigkeit und längere Haltbarkeit.

Niedrigere Betriebskosten

Hohe Wirtschaftlichkeit durch mehr als 1000 Eine-Minute-Untersuchungen und Abschaltautomatik.



Dieses Produkt entspricht dem Sicherheitsstandard EN 60601-1. Das CE-Zeichen steht für die Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Ratsdirektive 93/42/EEC für Medizingeräte. Oxford Instruments Medical Limited wendet Qualitätsmanagement-Systeme gemäß den Anforderungen von BS EN 9001 und EN46001 an. Medilog®, Medelec®, TECA® und Sonicialöß sind eingetragene Warenzeichen der Oxford Instruments Medical Limited behält sich das Recht vor, die Produktspezifikationen ohne Ankündigung in Übereinstimmung mit unserem Anspruch der ständigen Produktverbesserung zu verändern. Microsoft, Windows, Access, Word, Exeel und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporations.

Für USA gilt folgendes: ACHTUNG: Das Bundesgesetz der USA schränkt den Verkauf dieses Geräts auf den durch einen Arzt oder aufgrund ärztlicher Anordnung ein.

© Oxford Instruments Medical Limited, 2003. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in England auf chlorfreiem Papier. Entworfen und hergestellt von The Image Works (UK). Oxford Instruments Medical Limited, Manor Way, Old Woking, Surrey, GU22 9JU, UK Tel: +44 (0) 1483 770331, Fax: +44 (0) 1483 727193

Artikelnummer: APL597/02/04





Oxford Instruments Medical

Groene Hofstraat 31 2850 Boom, Belgium Tel: +32 (0)3 880 82 80 Fax: +32 (0)3 844 78 42 E-Mail: sales-be@oxinst.be

China

Room 714, Office Tower 3 Henderson Center No. 18 Jianguomennei Ave Dongcheng District
Beijing 100005, P. R. China
Tel: (8610) 6518 8160/1/2
Fax: (8610) 6518 8155
E-Mail: info@oxford-instruments.com.cn

France (authorised distributor)
Laboratoire FOURNITURES
HOSPITALIERES, 36 rue Jean Jaures
68200 MULHOUSE
Téléphone: 03 89 81 90 92
Fax: 03 89 33 51 91
E-Mail: bloc-operatoire@fournitures-hospitalieres.fr

Germany Otto-von-Guericke-Ring 10 65205 Wiesbaden, Postfach 4509 65035 Wiesbaden, Germany Tel: +49 (0)6122 937-0 Fax: +49 (0)6122 937-100 E-Mail: msd.sales@oxford.de

Italy Via Leone Tolstoi, 86 20098 San Giuliano Milanese Milan, Italy Tel: +39 02 982 531 Fax: +39 02 982 41407 E-Mail: sales@oxinst.it

Japan Haseman Building, 2-11-6 Tomioka Koto-ku, Tokyo 135-0047, Japan Tel: +81 (0)3 5245 3591 Fax: +81 (0)3 5245 4466

E-Mail: sales.medical@oxinst.co.uk **Latin America** 13575 58th Street N. - Suite 154 Clearwater, Florida 33760, USA Tel: +1 (727) 538 7702 Fax: +1 (727) 538 4205 E-Mail: oxford@gate.net

Netherlands Avelingen West 1
4202 M5 Gorinchem, Netherlands
Tel: +31 (0)183 692111
Fax: +31 (0)183 692119
E-Mail: sales-nl@oxinst.be

Singapore 371 Beach Road, Keypoint #02-07, Singapore 199597 Tel: +65 6337 6848 Fax: +65 6337 6286

E-Mail: oimed.sales@oxford-instruments.com.sg

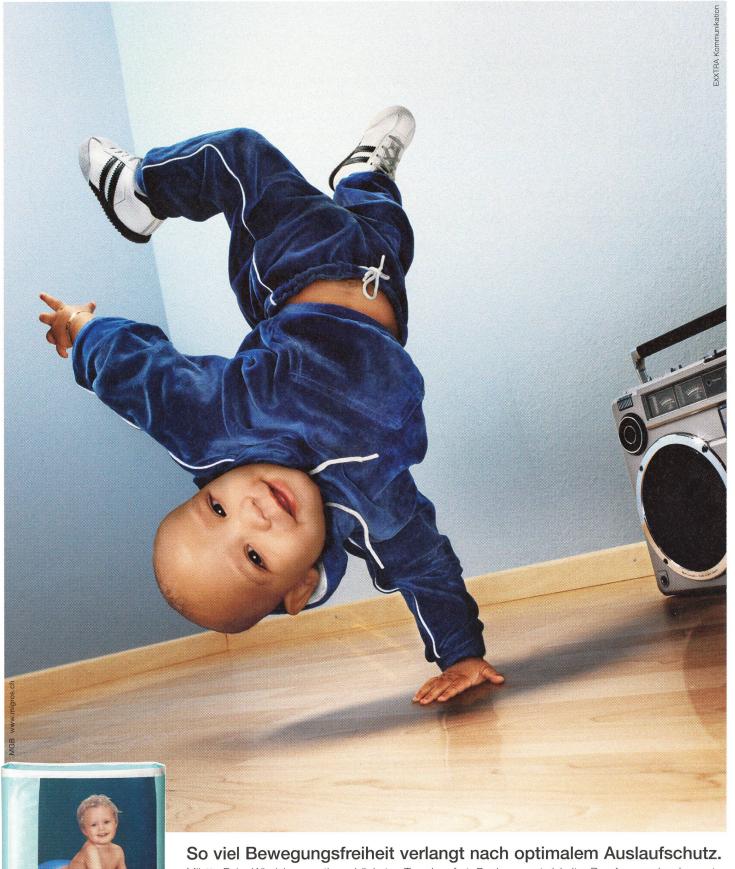
Spain Avda. Mata Piñonera 2 28700 San Sebastian de los Reyes Madrid, Spain Tel: +34 (91)653 8198/8387/8398 Fax: +34 (91)654 6794 E-Mail: oxinst.mad@oxinst.es

UK Manor Way, Old Woking Surrey GU22 9JU, UK Tel: +44 (0)1483 770331 Fax: +44 (0)1483 727193 E-Mail: sales.medical@oxinst.co.uk

USA and Canada Wallach Surgical Devices, Inc.
235 Edison Road, Orange, CT 06477
Toll Free: (800) 243-2463
Tel: (203) 799-2000
Fax: (203) 799-2002 E-Mail: wallach@wallachsurgical.com

www.oxford-instruments.com





Milette Baby-Windeln garantieren höchsten Tragekomfort. Dank neu entwickelter Passform und verbesserter Saugkörperstruktur kann sich Ihr Baby frei bewegen, ohne dass etwas daneben geht. Eine Packung Milette Junior à 54 Windeln kostet Fr. 26.–.





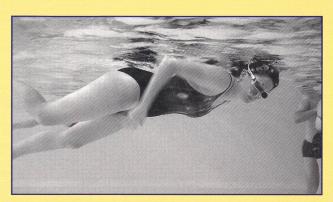


Kursorganisation:

Bildungsbeauftragte Deutschschweiz **Heidi Zimmermann**, Freiheitsgasse 12, 9320 Arbon Tel. 071 446 01 95 (Mo 8 bis 12 Uhr), E-Mail: hezi@freesurf.ch

Anmeldungen für Kurse des SHV: Schriftlich an die Geschäftsstelle des SHV in Bern Sie finden das ganze Kursprogramm auf **www.hebamme.ch**

Geburtsvorbereitung im Wasser Februar 2005







Noch freie Plätze!

Wiedereinstieg für Hebammen

Vermisst Du Deinen Beruf, das Hebamme Sein? Ab August 2005 startet ein neuer Wieder-Einstiegskurs für Hebammen.

Schwerpunkte von Teil 1 sind Geburtshilfe-Grundlagen, Regelrechte Vorkommnisse und Verläufe.

Im Teil 2 werden die Schwerpunkte Regelwidrige Vorkommnisse und Pathologie behandelt. Im Praktikum vergleichst Du zwischen damals und heute und machst Dir die heutigen Arbeitsweisen bewusst. (Siehe Broschüre Seite 7) Einige Themen/Tage können auch einzeln gebucht werden.

Es hat noch freie Plätze. Der Kurs wird nur alle 2 Jahre durchgeführt.

Mehr Infos unter Telefon 031 332 63 40 oder E-Mail: info@hebamme.ch

SHV Kursangebot

Lehrreiches im Juni

Kurs 12: Pränatale Diagnostik – Hebammen im Dialog mit werdenden Eltern 11. Juni Was können, was wollen wir schwangeren Frauen und werdenden Eltern vermitteln? Einführung in die Methoden und Problematik des frühen Screenings, die Rolle der Hebamme, Kompetenzen und Grenzen.

Kurs 13: Kräuter – von der Pflanze zur Arznei 22. Juni Auf Kräuterwanderung mit Ingeborg Stadelmann, ein spannender Tag in der Natur um die Sommersonnenwende.

Kurs 15: Traumabewältigung - Einführung 27. / 28. Juni Grundlegendes Wissen über Trauma wird vermittelt: Was ist Trauma, wie erkenne ich ein Trauma bei mir, bei andern? Wie gehe ich mit traumatisierten Frauen um, wie kann ich unterstützend wirken? Die Kursleiterin Christiane Sautter hat eben ihr neues Buch veröffentlicht: Wenn die Seele verletzt ist. Trauma -Ursachen und Auswirkungen. Verlag für Systemische Konzepte, Wolfegg.

> Heidi Zimmermann, Bildungsbeauftragte SHV

Fort- und Weiterbildungsangebot für das Jahr 2005

K	ursnummer und Titel	Ort und Datum	Dozentin
11	Trialog – der Dialog zu Dritt	Olten, 10. Juni	A. Bischoff und andere
12	Pränataldiagnostik	Olten, 11. Juni	Dr. A.E nsel
13	Kräuter erleben	Mogelsberg, 22. Juni	Ingeborg Stadelmann
14	Schwangerschaftsvorsorge durch die Hebamme	Mogelsberg, 23./24. Juni	Ingeborg Stadelmann
15	Traumabewältigung Einführung und	Neukirch an der Thur, 27./28. Juni,	Ch.& A. Sautter
15	a Supervision	20. September	
16	Reanimation des Neugeborenen unter einfachen Bedingungen	Zürich, 29. August	A. Rockel, Ärztin und Hebamme





Organisation des cours de la FSSF:

Chargée de formation Suisse romande et Tessin **Sylvie Uhlig Schwaar**, Jolimont 16, 2300 La Chaux-de-Fonds tél. 032 914 31 61 (lu-me), e-mail: uhligschwaar@bluewin.ch

Inscriptions aux cours de la FSSF: Secrétariat central de la FSSF à Berne

Vous trouverez le programme complet des cours sur www.sage-femme.ch

Cours de septembre et octobre 2005

Allaitement maternel: vers un accompagnement centré sur les ressources de la mère et de l'enfant.

Madame Verena Marchand, consultante en lactation IBCLC et également excellente formatrice d'adultes vous propose d'apprendre et de perfectionner les bases d'un accompagnement véritablement personnalisé en matière d'allaitement. Des apports théoriques réactualisés, une observation fine d'après des documents vidéo, un enseignement interactif à partir de situations vécues par les participantes vous ouvriront de nouvelles perspectives dans ce domaine.

Organisation: FSSF. Délai d'inscription: 6 août 2005. Villars-sur-Glâne, 6 septembre et 24 octobre 2005.

Massage: pour les femmes avant, pendant et après l'accouchement

Les massages peuvent être utiles pendant la grossesse en cas de nausées, vomissements, troubles du sommeil, déprime, douleurs du dos et cystite. Ils peuvent stimuler un déclenchement lors de terme dépassé, débloquer une situation pendant l'accouchement, aider à la délivrance. Dans le post-partum. Ils favorisent l'involution utérine et la

détente en cas d'engorgement des seins. Deux jours en stage résidentiel (pas obligatoire de dormir sur place) dans un cadre de verdure avec Anny Martigny, sage-femme indépendante expérimentée.

Organisation: FSSF. Délai d'inscription: 30 juin 2005. La Vue-des-Alpes NE, weekend du 24–25 septembre 2005.

Préparation à la naissance dans l'eau: travail du corps et pédagogie II, échange-approfondissement.

Une journée de travail avec Michèle Gosse pour celles qui ont suivi le cours de base, pour approfondir à partir de l'expérience de la pratique réalisée dans l'intervalle.

Organisation: FSSF. Délai d'inscription: 4 octobre 2005. Vevey, le 4 novembre 2005

Aider les personnes ayant vécu un traumatisme

Qu'est-ce qu'un traumatisme? Quelles sont les réactions normales au traumatisme? Comment réagir face à une personne traumatisée et lui venir en aide?

Ce stage de trois jours va vous permettre d'apprendre à connaître les étapes d'un débriefing psychologique individuel et à la gérer de façon autonome Les situations seront centrées sur la pratique professionnelle des sages-femmes. Avec Olivier Siegenthaler, psychologue -psychothérapeute FSF et Sylvie Uhlig Schwaar. Organisation: FSSF. Délai

Organisation: FSSF. Délai d'inscription: 12 septembre 2005.

Crêt-Bérard, 14/15/16 novembre 2005

La formation continue sera présente au Congrès avec un stand. Nous nous réjouissons de vous y rencontrer!

Sylvie Uhlig Schwaar.

La journée mondiale sans tabac du 31 mai 2005 aura pour thème:

Les professionnels de la santé et la lutte antitabac

Le CIPRET-Vaud et la PMU, avec le soutien de la Ligue pulmonaire vaudoise, souhaitent encourager tous les professionnels de la santé du canton à s'engager pour lutter contre le tabagisme, problème majeur de santé publique.

Nous serions heureux de:

- vous informer sur le thème de la journée mondiale (site Internet lien OMS)
- proposer que des conseils soient systématiquement prodigués aux femmes enceintes
- vous former au «conseil minimal» pour la désaccoutumance au tabac
- vous inciter à mettre sur pied des actions spéciales sur votre lieu de travail

De plus, nous aimerions profiter du thème de l'OMS de ce 31 mai 2005, pour créer un service gratuit d'information à l'intention des fumeurs: «Conseil gratuit sur l'arrêt du tabac chez les profes-

sionnels de la santé»

Toutes les adresses des professionnels qui auront choisi de prodiguer ce conseil aux fumeurs seront disponibles sur notre site Internet. Le public sera également informé par le biais d'articles dans la presse locale.

Vous pouvez nous atteindre par téléphone au 021 623 37 17 ou télécharger un coupon réponse à retourner via notre site Internet www.liguesdelasante.ch/CIPRET.html

Programme des cours 2005

Nu	méro du cours et titre	Lieu et date	Intervenants
10	Allaitement maternel	Villars-sur-Glâne (FR), 6 septembre et 24 octobre 2005	Verena Marchand
11	Massage pour les femmes, avant, pendant et après l'accouchement	La Vue-des-Alpes, 24–25 septembre 2005, résidentiel	Anny Martigny
12	PAN: travail du corps et pédagogie II	Vevey, le 4 novembre 2005	Michèle Gosse
13	Aider les personnes ayant vécu un traumatisme	Crêt-Bérard(VD), 14/15/16 novembre 2005, résidentiel	Olivier Siegenthaler Sylvie Uhlig Schwaar



Für Mütter auch nur das Beste

Milupa bietet nicht nur Produkte für Babys und Kleinkinder an, sondern ebenfalls für werdende und stillende Mütter. Sie entsprechen den Bedürfnissen und Ansprüchen der Schwangerschaft und Stillzeit.



Während der Schwangerschaft wird die Haut der werdenden Mutter stark beansprucht und eine gezielte Pflege ist gerade zu dieser Zeit besonders wichtig. Die Milupa Schwangerschaftscreme erhält die Haut zart und geschmeidig und beugt den Schwangerschaftsstreifen vor.



Milupa Milactin Tee für Frauen in der Stillzeit unterstützt den Milchfluss durch wertvolle Kräuterextrakte.



Die Milupa Stilleinlagen sind anatomisch geformt und besonders saugfähig. Sie schützen die gegebenenfalls durch das Stillen gereizten Brustwarzen auf hygienische Weise. Das zweifarbige Innenvlies erinnert an welcher Brust der Stillvorgang erneut begonnen werden sollte. Der praktische Fixierpunkt sorgt für einen festen Halt im BH.







Ameda

Spaß am Stillen! Wir helfen Ihnen.

"Ein gutes Gefühl, wenn man Sicherheit und Qualität weitergeben kann"

Setzten Sie auf Ameda-Qualität mit jahrzehntelanger Erfahrung, jeder Menge Know-How und vielen zuverlässigen Produkten rund um das Stillen.



- Vakuum und Zyklus sind stufenlos und individuell einstellbar
- Einzigartiges, patentiertes Milchauffangsystem (FDA-geprüft), dadurch absolute Trennung von Muttermilch und Pumpe
- Pflegeleicht und leise
- Netz- und Akkubetrieb
- Als Mietpumpe in jeder Ameda Mietzentrale auf Rezept erhältlich
- Mit allen Ameda-Pumpsets einsetzbar
- Von Hebammen und Stillberaterinnen empfohlen



Modell: Lactaline Personal

Beachten Sie vor allem unser attraktives Mietsystem! (40 % Erlös aus Mieteinnahmen)

Mietvariante

- ◆ Gratis-Lieferung der Brustpumpe (Kommissionssystem)
- Sie als Stillberaterin/Hebamme erhalten unsere Brustpumpen kostenlos, schliessen mit Ihren Kundinnen ARDO-Mietverträge ab und erhalten von sämtlichen Mieteinnahmen eine Rückerstattung von 40 %

Berechnungsbeispiel: 90 Tage Vermietung à CHF 2.20 = CHF 198.d.h. CHF 79.20 Gewinn/Erlös für die Beraterin

◆ Vorteil: ARDO übernimmt alle administrativen Aufwände



Vertretung für Ameda Stillhilfen in der Schweiz info@ardo.ch www.ardo.ch

Ardo medical AG Gewerbestrasse 19 CH-6314 Unterägeri Tel 041 754 70 70 Fax 041 754 70 71

Informationen zu Ameda Stillhilfen in Deutschland erhalten Sie unter: info@ardomedical.de • www.ardomedical.de



Dokumappe mit wertvollen Informationen (Mietsystem,
Gesamtkatalog, Preislisten, uvm.) der Ameda Stillhilfen

- Starterpaket, gratis, für neu ausgebildete Stillberaterinnen/Hebammen
- ☐ Infomappe zur neuen Produktgruppe: Geburtshilfe/Pädiatrie/Identifikation
- Detailmappe ARDO (Neonatologieprodukte und Vakuumpumpen)

 Firma
 Vorname

 Name
 Vorname

 Abteilung
 Strasse/Nr.
 PLZ/Ort

 Tel.
 Fax
 Mobil

 Beruf
 E-Mail

Einsenden an: Ardo medical AG, Gewerbestrasse 19, CH-6314 Unterägeri oder ganz einfach telefonisch anfordern: Tel. 041 754 70 70